



## Bibliographische Daten

Titel: Albrecht Fleischmann: Predigten, 2. Teil – Nürnberg, STN, Cent. IV,  
33  
Signatur: Cent. IV, 33

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Das Ewangely Jo-  
hannes als man  
list am andern sun-  
tag nach dem heiligen  
oster tag.



Das  
Ewa-  
gely  
als  
man  
list  
am  
andern  
sun-  
tag  
nach dem heiligen  
oster tag. Als das  
schreibe Johannes in  
seinem Ewangely am  
v. Cap. Und spreche  
die wort unsers heren  
also als sie den be-  
schreibe der Ege-  
mans Ewangely.  
Ich bins ein guter  
hirt. Man ein guter  
hirt gibe sein sel für  
seine schaff. Aber  
die miltung diemicht  
war hirten sein wen  
es den schafen ubel  
get und sie der wolf

zuben wil so fleuchte  
er dar von wan war  
umb da sein die schaf  
sein aigen nicht. Dar  
umb so suchte er nicht  
den nutz der schaf  
er suchte newe sein  
aysen nutz. Aber ich  
wird geben mein  
sel für meine schaf.  
Und ich beken den vat.  
und der vater bekennt  
auch mich. und mich  
bekennen auch meine  
schaf und ich beken sie  
hin wider. wan sie  
horen mein stym und  
volgen mir nach. un  
noch ist vil ander  
schaf. die noch nicht  
sein in dem schaf stall.  
die muß ich noch her  
zu bringen und so  
wilt den ein hirt  
und ein schaf stal.  
Aber das Ewa-  
gely bekümmern sich  
die heiligen lerner zu  
mal vil und sünden-  
lich den auflesunge  
des Ewangelys zu  
berayden einen wek.